

Protokoll

der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom Sonntag, 14. November 2021
11.10 Uhr in der ref. Kirche, 3380 Wangen an der Aare

Vorsitz : Horst Siegenthaler, Präsident der Kirchgemeinde
Protokoll : Andreas Würzler
Anwesend : 17 Stimmberechtigte
Nicht stimmberechtigt : 2 Nichtmitglieder

Total Stimmberechtigte Mitglieder der Ref. Kirchgemeinde Wangen a. Aare:
Stand 09. November 2021 = 1443 Personen

Präsident Horst Siegenthaler begrüsst die Anwesenden und stellt fest, dass die Versammlung frist- und formgerecht im Amtlichen Anzeiger Oberaargau publiziert wurde. Die Unterlagen wurden während 30 Tagen auf dem Büro der reformierten Kirchgemeinde aufgelegt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung entsprechend den Vorschriften des Organisationsreglements Art. 39 und 40 der Kirchgemeinde einberufen worden ist.

Als Stimmenzähler wurde Thomas Kofmel vorgeschlagen und stillschweigend gewählt.

Entschuldigungen:

Christa Forster
Urs Freudiger
Beatrice Hostettler

Traktandenliste

1. Begrüssung / Traktanden
2. Genehmigung Protokoll der KGV vom 13. Juni 2021
3. Infos aus der Kirchgemeinde
 - Pfarramt
 - Gottesdienste/OeME
 - Diakonie
 - Kommission für Öffentlichkeitsarbeit
 - Liegenschaften
 - Finanzen und Personelles
 - Informationen aus der Kirchgemeinde
4. Genehmigung Budget 2022
5. Genehmigung Steueranlage 2022
6. Stand Arbeiten Kirchenmauer
 - a) Genehmigung des Rahmenkredits
7. Wahlen
 - a) Neuwahl von Kirchgemeinderatsmitglied
8. Verschiedenes

1. Begrüssung / Traktanden

Der Präsident stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt und die Traktandenliste wird von der Versammlung stillschweigend genehmigt.

2. Genehmigung Protokoll der KGV vom 13. Juni 2021

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Horst Siegenthaler verdankt die Abfassung des Protokolls durch Christa Forster.

3. Infos aus der Kirchgemeinde

Wegen der Pandemie wird das Kirchenleben immer noch beeinträchtigt. Aus diesem Grund ist der KGR zum Entschluss gekommen, dass die Infos aus der Kirchgemeinde gemäss Eingaben der einzelnen Ratskollegen und Pfarrpersonen projiziert und durch Horst vorgelesen werden.

Aus dem Pfarramt

Pamela Wyss

- › Viele Anlässe konnten (z.T. in kleinerem Rahmen) wieder durchgeführt werden: Seniorenreise, Mittagstisch, Ausflug in den Jura (Täufer) und nach Lützelflüh, Kino und Vortragsabend, Miteinander-Anlässe im Sommer.
- › Zusammenarbeit mit katholischer Kirchgemeinde intensiviert (Lange Nacht der Kirchen, 1. August, Ewigkeitssonntag gemeinsam)
- › Es gab eher mehr Taufen (wurden wegen Corona nachgeholt).
- › Bei den Beerdigungen zeichnet sich seit der Pandemie ein noch deutlicher Trend zu Feiern im engsten Familienkreis ab. Oft haben aber auch andere (Freunde, Nachbarn, Vereinskollegen) das Bedürfnis, Abschied zu nehmen. Hier zu vermitteln und Lösungen zu suchen, wird ein Thema bleiben.
- › Der Erntedank-Gottesdienst mit Gast und lockererem Rahmen war sehr gut besucht. Trotz nicht optimaler Ernte gab es viele Produkte zum Verkauf. Schön war auch die Beteiligung von Team und Kindern der Chinderfiir.

Roland Diethelm und Gaby Wolleb

- › Im zweiten Halbjahr konnte fast wieder das gesamte Angebot im Bereich Familien, Kinder und Jugendliche durchgeführt werden.
- › Vom Konflager in der ersten Sommerferienwoche über die Kirchennacht und das Pilgerlager. Durch das Nachholen verschobener Anlässe waren die Anlässe sehr dicht (Konfirmationen am 22. August) oder mit doppelter Teilnehmerzahl (Kirchennacht vom Samstag auf Sonntag 30./31. Oktober mit rund 30 Kindern und Frühstück im Salzhaus mit rund 70 Teilnehmenden).
- › Im Sommer hat ein neues Team für die Kleinkinder und Familien gestartet. EIKi.Fiire mit de Chliine und Chinderfiir sind nun ökumenischer und mit neuem Elan unterwegs. Auf Advent und Weihnachten hin arbeiten wir auch eng mit der Schule und Schulmusik zusammen.
- › Als Herausforderungen, die wir anpacken, stellen sich eine Kinderbetreuung während der Gottesdienste und die Thematik Online-Gottesdienste dar.

Kommission OeMe (GD und kirchliche Anlässe), Ursula Kofmel

Die OeMe war insbesondere bei den folgenden Anlässen involviert:

Wald – Gottesdienst am 27. Juni 2021

- › Es war ein schöner, stimmiger Gottesdienst mit Taufe. Musikalisch hat uns ein Ensemble von der MG Aarwangen begleitet.

Bettag – Gottesdienst am 19. September 2021

- › Wir von der OeMe halfen mit und haben für die Besucher ein Apéro vorbereitet, leider hatte es nicht so viele Gottesdienst-Besucher

Erntedank – Gottesdienst am 24.10.2021

- › Wir durften viele Besucher in Walliswil–Wangen begrüßen. Ein schöner Gottesdienst, unter dem Motto „Fabelhaft ist Apfel (Saft)“. Der anschliessende Verkauf von diversen Sachen hat uns den stolzen Betrag von Fr. 1'103.65 Fr. eingebracht, den wir an Aqua Alimenta zukommen lassen konnten. Am Anschluss gab es wieder ein schön hergerichteten Apéro.

Reformations–Gottesdienst am 07.11.2021

- › Den gutbesuchten Gottesdienst durften wir zusammen mit der KG Niederbipp feiern, es waren noch 2 Taufen. Der Jodlerklub Heimelig hat uns mit seinen Jodler Klängen musikalisch begleitet, nach dem Gottesdienst gab es noch ein kleines Apéro im Kirchhof.

Der nächste Anlass an dem die Kommission mithilft, ist der Ewigkeitssonntag am 21. November.

Herzlichen Dank an alle Kommissionsmitglieder, für die tolle Mitarbeit.

Kommission Diakonie, Rita Wagner

- › Seit Mitte 2021 konnten verschiedene Aktivitäten wieder angeboten werden. Wir sind dankbar, dass wir den monatlichen Mittagstisch zweimal bei der Aarebar und einmal im Salzhaus durchführen konnten. Ab November können wir wieder in die Alte Mühle einladen.
- › Wir hoffen, dass es in Zukunft nicht wieder grössere Einschränkungen gibt.
- › Ende November müssen wir uns, von unserer sozialdiakonischen Mitarbeiterin Hanna Gerber verabschieden. Sie will sich neu orientieren.
- › Wir danken Hanna Gerber, für Ihre gute und geschätzte Mitarbeit in unserer Kirchgemeinde.
- › Die Stelle wurde bereits neu ausgeschrieben. Gespräche mit BewerberInnen finden in nächster Zeit statt.

Kommission Koeff, Andreas Iseli

Seit seinem Eintritt als Kirchgemeinderat hat Andreas Iseli viel Wert auf die Grundlagenarbeit im Kommunikationsbereich gelegt. Es ging insbesondere darum, den Wiedererkennungswert der Kommunikation in allen Bereichen der Kirchgemeinde Wangen a.A. zu verbessern. Das beinhaltet diverse Flyer Vorlagen und Hinweise, Wangen singt, Pinnwand usw.

Kommission Liegenschaften, Horst Siegenthaler

- › Ende Juli wurden die Unterhaltsarbeiten am Glockengeläut ausgeführt. Die Tarierung der Klöppel-Vorschwünge sind angepasst worden, um einerseits die Glocken zu schonen, wie auch für einen weicheren Anschlag, der eine Reduktion des Prellverhaltens dient, (Lärmreduktion) in der nächsten Umgebung der Kirche. Es wurde auch der aktive Glockenantrieb der Glocken 1-4 ausgetauscht.

- › An der Sitzung im September wurden die eingegangenen Offerten für die Arbeiten an der Kirchenmauer behandelt.
- › Weiteres dazu im Traktandum 6

Kommission Finanzielles und Personelles, Andreas Würzler

Im 2. Halbjahr fanden zwei Sitzungen der FiPeKo statt, an welcher die unbefriedigende Konstellation der Ertragssituation das Hauptthema war. Die FiPeKo will ein ausgeglichenes Ergebnis erzielen und hat zu dem Zweck ein Massnahmenpaket erarbeitet, welches strukturelle Anpassungen zur Ertragssteigerung und zu Kostenreduktionen beinhaltet. Das Massnahmenpaket zeigt auf, dass es möglich ist, für die Kirchgemeinde Wangen an der Aare mittelfristig wieder ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen. Es besteht für uns noch viel Luft nach oben. Die wichtigsten Ansatzpunkte dabei sind:

- Umschichtung von Angestellten auf Halb-Ehrenamtliche Tätigkeiten
- Attraktiveres Leistungsangebot und damit mehr Legate/Spenden
- › Im Bereich KUW hat man diese Vorgaben bereits umgesetzt. In den übrigen Bereichen wurde für das Budget 2022 erst einmal mit reinen Sparmassnahmen reagiert.
- › Wie Kilian Leuthold noch ausführen wird, ist statt einem geplanten Ausgabenüberschuss von ca. Fr. 80'000 per 2021 ein solcher von ca. 40'000 per 2022 vorgesehen. Um ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen, bedarf es zusätzlich struktureller Anpassungen, welche im Jahre 2022 eingeleitet und danach umgesetzt werden müssen.
- › Vor dem Hintergrund dieser Ausgangslage ist es das Ziel und die Aufgabe der FiPeKo, den Massnahmenkatalog anhand ausgewählter Kriterien zu bewerten und dann hartnäckig dafür besorgt zu sein, dass dieser dann auch umgesetzt wird.

Kirchgemeinderat, Horst Siegenthaler

- › Unsere Bemühungen, die noch offene Pendenz im KG Rat zu schliessen haben sich gelohnt. (Weitere Angaben im Traktandum Wahlen).
- › Ich bedanke mich bei allen KollegenInnen vom Rat für den Einsatz zum Wohle der Kirchgemeinde recht herzlich.
- › Der Dank geht aber auch an alle unsere MitarbeiterInnen, KommissionsmitgliederInnen und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Denn ohne ihren Einsatz, könnte die Kirchgemeinde ihren Auftrag nicht erfüllen.

4. Genehmigung Budget 2022

Für die Teilnehmer an der Kirchgemeindeversammlung liegen Kopien zum Budget 2022 auf.

Die wichtigsten Rahmenbedingungen und Eckdaten zum Budget 2022:

Rahmenbedingungen

- Viertes Budget nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2
- Aktivierungsgrenze Investitionen CHF 25'000.00

Eckdaten

- Unveränderte Kirchensteueranlage
- Geplante Investitionen Fr. 150'000.00

- Steuererträge: Fr. 497'200.00
(Zunahme gegenüber Budget 2021 um Fr. 12'300.00
Steuererträge Vorjahr: Fr. 490'641.05)
- Eigenkapital per 31.12.2020: Fr. 2'075'631.10

Der Präsident dankt dem Finanzverwalter Kilian Leuthold für die geleistete Arbeit.

Anton Haas bedankt sich für die unternommenen Anstrengungen von FiPeKo und KGR, um ein ausgeglichenes Budget erreichen zu können. Dies nachdem die finanzielle Situation im Jahr 2020 und 2021 aus dem Ruder gelaufen ist. Wegen Corona resp. dem Ausfall vieler Anlässe, dürfte das Schlimmste wohl verhindert worden sein. Er geht davon aus, dass ein Teil auf der Reise zurückgelegt ist, dass aber noch weitere Anstrengungen erforderlich sind, um wirklich am angestrebten Ziel anzugelangen.

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung:

Genehmigung Budget 2022 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 39'900.00

Total Aufwand	Fr. 659'700.00
Total Ertrag	Fr. 619'800.00

Abstimmung zum Budget:

Annahme:	16 Stimmen
Enthaltung:	1 Stimme

Damit ist das Budget 2022 genehmigt.

5. Genehmigung Steueranlage 2022

Der Kirchgemeinderat beantragt zu Handen der Kirchgemeindeversammlung, die Steueranlage für die Kirchensteuern unverändert auf 0.1955 Einheiten zu belassen.

Abstimmung zur Steueranlage 2022

Annahme: Einstimmige Genehmigung

6. Stand Arbeiten Kirchgemeindemauer

Präsident Horst Siegenthaler kann über die getätigten Arbeiten seit der letzten KGV zu der Kirchenmauer wie folgt informieren.

Um die Arbeiten an der Kirchenmauer ausführen zu können, wurden von weiteren Bauunternehmen Offerten eingeholt. An der Sitzung am 07.09. der Liko, wurden die Offerten verglichen und behandelt.

Die Höhen der Offerten reichen von Fr. 225'000 bis zu 300'000.-.

Die Mitglieder der Liko haben sich für die Ausführung der Arbeiten von einem Bauunternehmen aus Bern entschieden. Die Gründe dazu sind:

- Ein vorteilhafter Preis
- Das Unternehmen hat einen soliden Erfahrungshintergrund, um die erforderlichen Arbeiten an unserer Kirchenmauer auszuführen.

Dieses Unternehmen hat unter anderem die Mauer der Kirche von Thunstetten restauriert. Das gleiche Prinzip, welches wir gemäss der Denkmalpflege auch anwenden sollen.

Wir sind zudem bestrebt, die Abbrucharbeiten des Mauerteils, der seit längerer Zeit abgestützt werden muss, von einem Unternehmen aus der Region ausführen zu lassen.

Im September wurde das Baugesuch an die Gemeinde eingegeben.

1 Monat später erhielten wir die Rückmeldung der Denkmalpflege, die eingereichten Pläne noch anzupassen. Dazu wurden die Unterlagen und Pläne des Ingenieur Büros eingefordert. Bin im Mo-

ment damit beschäftigt, die Pläne zu überarbeiten, um diese so rasch wie möglich, das heisst bis Ende November, einzureichen.

Wir hoffen damit, die Bewilligung zur Ausführung bis Anfang 2022 zu erhalten, um mit den Arbeiten beginnen zu können.

Das Kostendach von Fr. 150'000 wurde an der KGV vom 13. Juni 2021 bereits genehmigt.

7. Wahlen

Als neues Mitglied des KGR und Vorsitzender der LiKo stellt sich Hanspeter Binggeli zur Verfügung. Er ist den meisten durch sein Engagement für die Öffentlichkeit in verschiedenen Ämtern bereits bekannt – stellt sich aber dennoch der Versammlung kurz vor.

Hanspeter Binggeli wird einstimmig gewählt und von der Versammlung mit einem herzlichen Applaus willkommen geheissen. Er bedankt sich für seine Wahl und nimmt die neue Herausforderung gerne an.

Horst Siegenthaler überreicht ihm ein Geschenk und bedankt sich für seine Bereitschaft zur Annahme des Amtes herzlich.

8. Verschiedenes

Ein Mitglied der Kirchgemeinde bedankt sich für die grosse Arbeit, welche von der Kirche stets geleistet wird. Sie regt an, dass eine bessere Lösung im Bereich Akustik in der Kirche angestrebt werde. Horst Siegenthaler weist darauf hin, dass die entsprechenden Bemühungen bereits vorhanden sind und gerade in der nächsten Woche zu dem Thema eine Besprechung geplant sei.

Horst Siegenthaler bedankt sich bei den Kirchgemeinderäten für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit. Andreas Würzler bedankt sich bei Horst Siegenthaler für die von ihm bereits seit 2004 für die Kirchgemeinde in verschiedensten Ämtern geleistete Arbeit.

Der Präsident schliesst ordnungsgemäss die Versammlung.

Schluss der Versammlung: 11.45 Uhr

Der Präsident Der Protokollführer

Horst Siegenthaler Andreas Würzler